



Memory-Spiel mit Blüten und Blättern

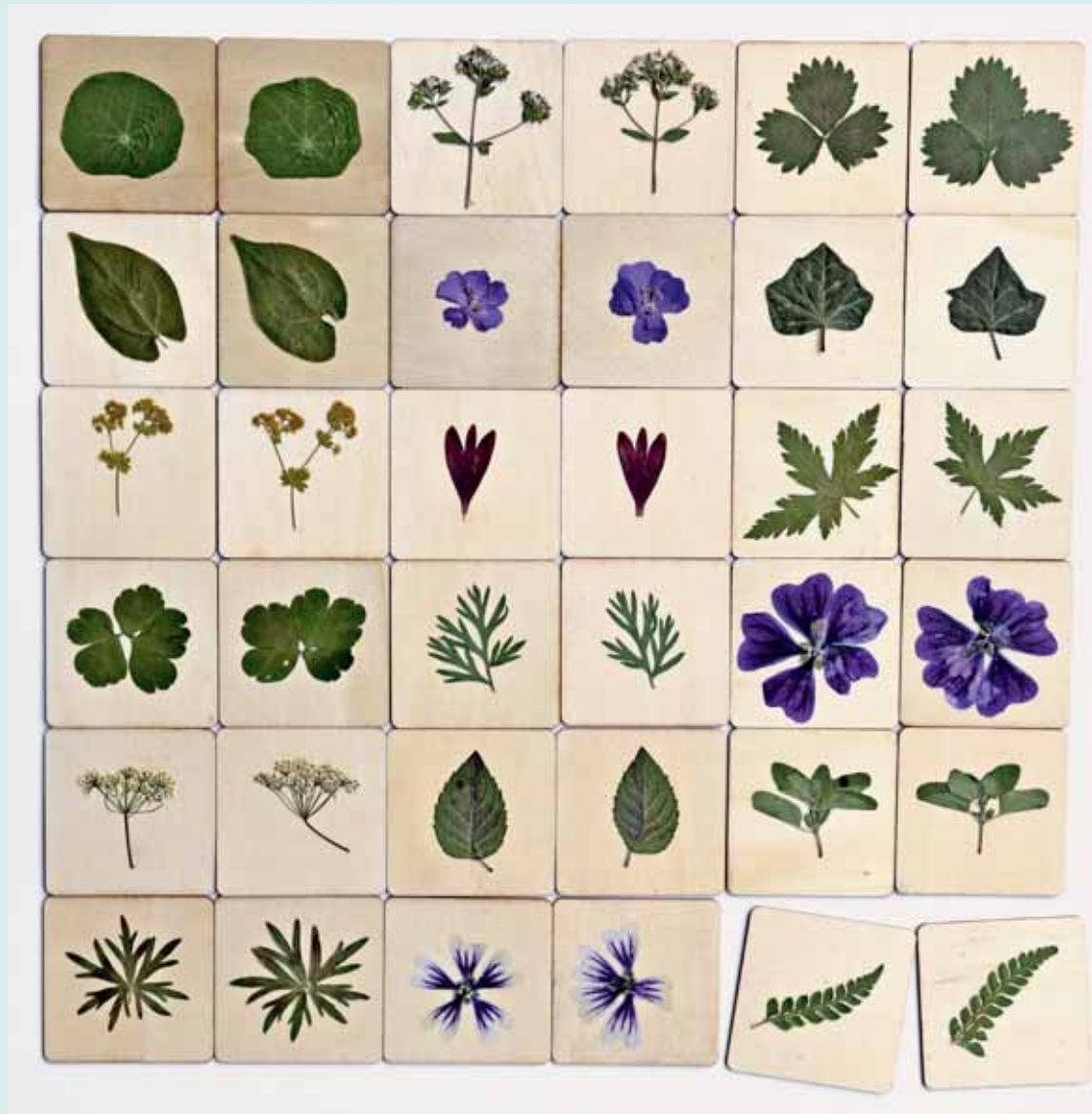
Mit einem selbst gebastelten Memory aus Pflanzen zu spielen, macht riesigen Spaß. Plane für diese Bastelarbeit aber eine längere Vorbereitungszeit ein. Zuerst musst du draußen in der Natur Paare von Pflanzen sammeln, die so klein sind, dass sie auf die Kärtchen passen. Die Pflanzen werden dann ein bis zwei Wochen gepresst, damit sie sich später nicht wellen.



DAS BRAUCHST DU

Memory-Karten
aus Holz oder Pappe
Holz- oder Bastelleim
Borstenpinsel
Pinzette
Pflanzenpaare
gepresst

Suche immer zwei
Blätter oder Blüten, die
sich stark ähneln. Völlig
identische Pflanzen wirst
du in der Natur nicht
finden.



SO GEHST DU VOR

- Streiche mit dem Pinsel richtig dick Leim auf die gesamte Kartenfläche.
- Lege die Pflanze mit der Pinzette vorsichtig in die Mitte der Karte und drücke sie fest an.
- Wische den überflüssigen Leim nicht ab, denn er trocknet transparent.
- Damit die aufgeklebten Pflanzen unempfindlicher werden, solltest du am nächsten Tag noch einmal dick Leim über die Karte und die Pflanze streichen.